

Dieses Angebot erwartet dich im Europaschutzgebietszentrum Mannsberg-Boden:

- Naturschutz wird hier erleb- und begreifbar
- Erlebe den interaktiven Ausstellungsraum zum Thema Natura 2000: Stereomikroskope, ein elektronisches Naturmalbuch und interaktive Drohnenflüge warten auf dich
- Ein großer Seminarraum und ein weiterer Arbeitsraum laden zum Arbeiten und Lernen ein
- Veranstalte oder besuche Seminare, Veranstaltungen, Tagungen und Events inmitten des Natura 2000-Gebietes Mannsberg-Boden
- Angesprochen werden vor allem Schul- und Kindergartenkinder, aber auch naturinteressierte Erwachsene
- Besucherinnen und Besucher können alles, was sie in der Ausstellung erfahren haben, unmittelbar im Natura 2000-Gebiet bestaunen und erleben: Streuobstwiesen, Teiche, Trockenrasen, geschützte Arten und vieles mehr

Einfach zum Nachdenken!

Es ist ein Leichtes,
einen Käfer zu zertreten!
Aber kein Mensch der Welt vermag es,
einen herzustellen.
Bedenke daher die Tragweite
jeden Schrittes den du setzt,
in der Natur aber auch im Leben!

Hannes Löschenkohl

Öffnungszeiten

Termin nur nach Vereinbarung

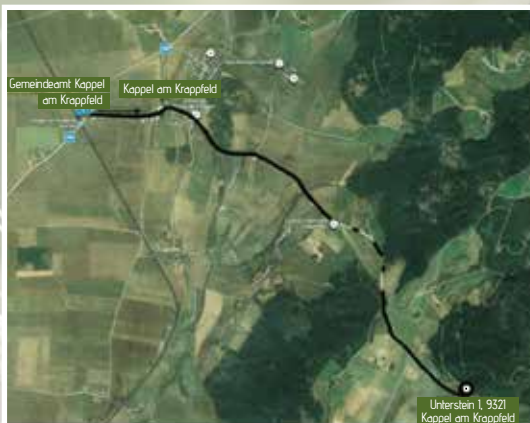
Gruppen- und Einzelführungen
nur nach Voranmeldung!

Anmeldungen und Anfragen:

Tel. Nr.: 04262 3959

Tel. Nr.: 0664 82 27 496

E-Mail: hannes_loeschenkohl@gmx.net



Verein „FARN Ramschleißhof“
Unterstein 1 • 9321 Kappel am Krappfeld
www.verein-farn.at

Verein Farn Ramschleißhof



Schutzgut
Russischer Bär

Erleben, Begreifen & Lernen im

Europaschutzgebietszentrum
Mannsberg-Boden

Kappel am Krappfeld

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LAND KÄRNTEN

LE 14-20
Erwählung für den Ländlichen Raum

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





Schutzgut Alpenbockkäfer

Natura 2000 ist ein EU-weites Netz von Schutzgebieten zur Erhaltung gefährdeter oder typischer Lebensräume und Arten. Ziel dieses Netzwerkes: Der Stopp des Rückgangs der biologischen Vielfalt. Erreicht werden soll dies u.a. durch folgende Maßnahmen:

- Stärkung der Biodiversität
- Wiederansiedlung und Schutz von gefährdeten, bedrohten oder seltenen Tier- und Pflanzenarten
- Schutz und Erhalt von gefährdeten Lebensräumen
- Verankerung der Naturpotenziale im gesellschaftlichen Bewusstsein
- Sicherung der Kulturlandschaft
- Erhaltung und Neuanlage von Landschaftselementen
- Schutz von Teichen und Gewässern
- Sensibilisierung für ein Miteinander von Naturschutz und Landwirtschaft

Im Herzen des Natura 2000-Gebietes Mannsberg-Boden wurde vom Verein FARN das Europaschutzgebietszentrum errichtet, um die Bevölkerung für Naturschutzanliegen zu sensibilisieren und auf die Bedeutung unserer Naturschätze aufmerksam zu machen. Natürliche Materialien und die lebendigen Formen der Natur spiegeln sich im Baustil des Zentrums wider und bieten ein naturverbundenes Wohlfühlerlebnis.

Betreiber des Schutzgebietszentrums ist der Verein zur Förderung von Artenvielfalt, Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit kurz: FARN Ramschleißhof, mit dem Vorsitzenden Hannes Löschenkohl, der selbst praktizierender Landwirt ist und das Natura 2000-Gebiet Mannsberg-Boden mit weiteren LandwirtInnen bewirtschaftet.

